



Die Festung im Ernstfall: Belagerungen in Theorie und Praxis

41. Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für Festungsforschung e. V.
Jülich, 23.-25.09.2022

Freitag, 23. September	Ort: Schlosskapelle der Zitadelle Jülich
13:00-15:00	Besichtigung der Ausstellung „Weltreich und Provinz. Die Spanier am Niederrhein 1560–1660“ im Pulvermagazin
14:00	Eröffnung des Tagungsbüros im Südostturm der Zitadelle
15:00-15:30	Eröffnung durch Andreas Kupka, Präsident der DGF
15:30-16:00	Jean-Marie Balliet: Belagerungstechnik und -verfahren vom klassischen Zeitalter Vaubans bis 1870
16:00-16:30	Tommy Jark: Die Belagerungen Rostocks im Dreißigjährigen Krieg
16:30-16:45	Diskussion
16:45-17:15	Kaffeepause
17:15-17:45	Claudia Reichl-Ham: „Kızıl elmada görüşürüz! – Wir sehen uns beim Goldenen Apfel!“ Die Operationsplanungen des Großwesirs Kara Mustapha Pascha für Wien 1683
17:45-18:15	Änder Bruns: Organisation und Logistik der Belagerung von Luxemburg 1684
18:15-18:30	Rob Wagner: Archäologische Befunde der Belagerung 1684 entlang der Circumvallationslinie im Ban de Gasperich
18:30-18:45	Diskussion
19:30	Empfang der Stadt Jülich
Samstag, 24. September	Ort: Schlosskapelle der Zitadelle Jülich
9:30-10:15	Philip Steiner: Wallanlagen in der Bewährungsprobe. Die Belagerung Hamburgs im Jahr 1686
10:15-10:45	Anke Fischer-Kattner: Von Vauban lernen heißt siegen lernen? Der Umgang mit dem großen Vorbild in französischen Belagerungen der Festung Philippsburg (1688/1734)
10:45-11:30	Diskussion und Kaffeepause
11:30-12:00	Guido von Büren: Die Belagerungen Jülichs 1610 und 1621/22
12:00-13:00	Mittagsimbiss im Kanonenhof der Bastion Johannes

13:00-14:30	Besichtigung der Zitadelle Jülich mit anschließendem Gang durch die Innenstadt in Richtung Brückenkopf
15:00-17:00	Besichtigung Brückenkopf
18:00	Ort: Pulvermagazin im Brückenkopf Mitgliederversammlung DGF mit anschließendem Abendessen
20:00	Ort: Blumenhalle im Brückenkopf Abendessen
Sonntag, 25. September	
	Ort: Schlosskapelle der Zitadelle Jülich
9:30-10:00	Daniel Hohrath: Routine wie das Uhrmacher-Handwerk? Belagerungen in der Kriegführung Friedrichs des Großen
10:00-10:30	Martin Winter: Vaubans langer Schatten – der Minenkrieg vor Schweidnitz 1762 im Kontext der Minentheorie des 18. Jahrhunderts
10:30-11:00	Christian Lübcke: Die Belagerung von Mainz im Jahr 1792
11:00-11:45	Diskussion und Kaffeepause
11:45-12:15	Amerigo Caruso: Die Erfindung des politischen Belagerungszustands. Reale und fiktive Belagerungen während der Revolutionskriege (1792-1802)
12:15-12:45	Martin Klöffler: Belagerungen 1813-14 in den Niederlanden
12:45-13:15	Frank Jacob: Die Belagerung Port Arthurs im Russisch-Japanischen Krieg 1904/5
13:15-13:30	Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Anmeldung bis 26.08.2022 an:

Deutsche Gesellschaft für Festungsforschung e. V.
Der Geschäftsführer, Dr. Eberhardt Kettlitz
Alter Markt 5, D-34281 Gudensberg
Tel.: +49-5603-933114, E-Mail: info@praehistoria.de

Bitte vermerken Sie bei der Anmeldung auch Ihre Teilnahme bzw. Nichtteilnahme:

- am Empfang am Freitag,
- an der Exkursion am Samstag,
- an der Mitgliederversammlung der DGF und/oder dem Abendessen (individuelle Bezahlung) danach!

Kosten: Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Lediglich für das Tagungscatering wird von jedem Teilnehmer eine Pauschale von 20,00 € im Tagungsbüro erhoben.

Tagungshotel

JUFA Hotel im Brückenkopfpark/Jülich***s
Rurauenstraße 13
52428 Jülich
Tel. 0049-(0)2461-99666-70, Fax -750

juelich@jufahotels.com / www.jufahotels.com

Bei Buchung bitte unbedingt Zimmerkontingent DGF angeben!